

BESCHLUSSVORLAGE

Nummer: BV/2025/114

Fachbereich II	Az: 913.69
Fachgruppe II/1 - Finanzen und Controlling	
Sachbearbeiter/-in: Jasmin Melino	Datum: 23.04.2025

Gremium	Zuständigkeit	Ö-Status.	Sitzung am
Gemeinderat	Beschluss	öffentlich	14.07.2025

Jahresabschluss 2022

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt den Jahresabschluss für die Stadt Schopfheim, wie auf den Seiten 14 bis 16 dargestellt, sowie die Jahresabschlüsse der Eigenbetriebe Versorgungsbetriebe Schopfheim (Seite 278 bis 305), Abwasser (Seite 306 bis 321), Eigenbetrieb Bauhof (Seite 322 bis 335) und Eigenbetrieb VHS Schopfheim (Seite 336 bis 347).

Der Jahresabschluss der Städtischen Wohnbaugesellschaft Lörrach (Seite 348 bis 362) sowie der Beteiligungsbericht werden zur Kenntnis genommen.

1. Leitbild

Schopfheim – lebenswert und zukunftsorientiert

Handlungsfeld
Strategisches Ziel
Leistungsziel
Maßnahme

2. Wirkungskreis des Beschlusses

- ☐ Freiwillige Aufgabe
☒ Weisungsfreie Pflichtaufgabe
☐ Pflichtaufgabe nach Weisung (Weisungsaufgabe)

3. Finanzielle Auswirkungen: ☒ Ja ☐ Nein

Produkt/Investition:

3.1 Der Beschlussvorschlag hat unmittelbar finanzielle Auswirkungen

- ☐ Nein ☒ Ja, in Höhe von: siehe Anlage 1

☐ im Ergebnishaushalt

Aufwand € Ertrag € Einmalig in € Wiederkehrend €

☐	im Finanzhaushalt		
	Investitions-	Zuschüsse u. ä.	Zeitliche Umsetzung
	kosten		
	€	€	

3.2 Die benötigten Mittel stehen im Haushalts-/Wirtschaftsplan zur Verfügung

im laufenden Haushaltsjahr

☐ Ja ☐ Nein

Wenn nein, Deckungsvorschlag:

in der mittelfristigen Finanzplanung

☐ Ja ☐ Nein

Wenn nein, Deckungsvorschlag:

4. Weicht von den Konsolidierungsbeschlüssen ab

☐ Nein ☐ Ja, in Höhe von €

Wenn ja, Begründung:

5. Klimawirkungsprüfung

☒ Neutral ☐ Positiv ☐ Negativ

Wenn negativ, Begründung:

Erläuterung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19. Juni 2023 einer Mittelübertragung in Höhe von 680.600 € bei den Aufwendungen im Ergebnishaushalt sowie 6.832.610 € bei den Einzahlungen und 14.751.750 € bei den Auszahlungen für Investitionstätigkeit im Finanzhaushalt zugestimmt.

Zu diesem Zeitpunkt wurde von einem vorläufigen ordentlichen Ergebnis von 8.313.400 € und einem Sonderergebnis von 950.000 € ausgegangen.

Das ordentliche Ergebnis hat sich um rund 3.170 € auf 8.310.226,67 € und das Sonderergebnis hat sich um 38.061,58 Euro auf 911.938,42 € nach Beendigung aller Abschlussarbeiten geändert.

Die Ergebnisse werden den entsprechenden Rücklagen zugeführt.

Die Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit ergaben einen Zahlungsmittelüberschuss von 10.012.209,65 €.

Bei den Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit ergab sich ein Finanzierungsbedarf von 8.936.614,58 €.

Die Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit ergaben einen Finanzierungsmittelbedarf von 69.600,00 €.

Am 13.05.2024 wurde der Jahresabschluss für den Eigenbetrieb Bauhof vom Betriebsausschuss beraten und folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

1. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Bauhof erteilt der Betriebsleitung für den Jahresabschluss 2022 die Entlastung.

2. Der Betriebsausschuss des Eigenbetriebes Bauhof empfiehlt dem Gemeinderat den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung zu beschließen.
3. Der Verlust des Eigenbetriebes Bauhof in Höhe von 133.039,09 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Am 13.05.2024 wurde der Jahresabschluss des Eigenbetriebes VHS Schopfheim vorberaten. Der Betriebsausschuss fasste einstimmig folgende Beschlüsse:

1. Der Betriebsausschuss stimmt dem Jahresabschluss 2022 der VHS Schopfheim zu und erteilt der Betriebsleitung die Entlastung.
2. Der Betriebsausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Jahresabschluss in der vorgelegten Fassung zu beschließen.
3. Der Verlust des Eigenbetriebes VHS Schopfheim in Höhe von 139.038,01 € wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Der Jahresabschluss der Städtischen Wohnbaugesellschaft Lörrach mbH wurde im Gemeinderat am 09.10.2023 beraten und folgende einstimmige Beschlüsse gefasst:

1. Der Gemeinderat nimmt
 - a) den Lagebericht der Geschäftsführer
 - b) den Bericht des Aufsichtsratszur Kenntnis.
2. Der Jahresabschluss 2022 wird festgestellt.
3. Der Gemeinderat beschließt, den Bilanzgewinn von 1.411.500,33 Euro den freien Rücklagen zuzuführen.
4. Der Gemeinderat beschließt, dem Aufsichtsrat die Entlastung zu erteilen.
5. Der Gemeinderat stimmt der Entlastung der Geschäftsführer zu.
6. Der Gemeinderat beauftragt den Bürgermeister, bei der Gesellschaftsversammlung entsprechend abzustimmen.

Anlage 1 - Jahresabschluss 2022

Für die Richtigkeit:

gez.
Dirk Harscher, Bürgermeister

gez.
Thomas Spohn